



## Niederschrift

### über die Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Ostseebad Laboe (LABOE/BA/07/2013) vom 29.10.2013

#### Anwesend:

##### Vorsitzende/r

Frau Beke Schöneich-Beyer

##### Mitglieder

Herr Uwe Dierck

als Vertreter für Herrn Etmanski

Herr Jens Dittmann-Wunderlich

Herr Jörg Erdmann

als Vertreter für Herrn Petrowski

Herr Eike Frank Giesler

Herr Walter Kreft

Frau Inken Kuhn

Herr Carsten Leonhardt

als Vertreter für Herrn Krogowski

Frau Gudrun Mai

als Vertreterin für Herrn Schaefer

Herr Jochen Nazareth

Herr Dieter Rauschenbach

##### Sachkundige/r

Herr Guntram Blank

zu TOP 9

Herr Dipl.Ing. Oliver Kühle

zu TOP 8

##### Protokollführer/in

Herr Dennis Jahn

#### Abwesend:

##### Mitglieder

Herr Horst Etmanski

fehlt entschuldigt

Herr Frank Krogowski

fehlt entschuldigt

Herr Günter Petrowski

fehlt entschuldigt

Herr Ulrich Schaefer

fehlt entschuldigt

Beginn:

19:00 Uhr

Ende

20:45 Uhr

Ort, Raum:

24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der  
Grundschule (Cafeteria)

Vor der Sitzung des Bauausschusses fand um 18.00 Uhr für die Mitglieder der Gemeindevertretung und des Bauausschusses eine Informationsveranstaltung zum Thema „Vorstellung der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Laboe durch den Planer Herrn Dipl.-Ing. Kühle“ statt.

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

**- öffentliche Sitzung -**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 17.09.2013 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Mitteilungen der Vorsitzenden
7. Mitteilungen des Bürgermeisters
8. Sachstandsbericht Genehmigungsverfahren Neuaufstellung Flächennutzungsplan der Gemeinde Laboe
9. Innenbereichssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB für den Bereich "Stoschstraße" -Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss LABOE/BV/715/2013
10. Durchführung eines Bürger-Workshops zur Attraktivitätssteigerung des Ortszentrums von Laboe -Antrag Fraktion GRÜNE
11. Erweiterung Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr Laboe -Beratung und Beschluss LABOE/BV/716/2013
12. Bekanntgaben und Anfragen

### **- öffentliche Sitzung -**

#### **TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

#### **TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Die Vorsitzende beantragt, den TOP 10 zu streichen. Es liegen noch keine neuen Erkenntnisse vor.

### **Beschluss:**

Der Bauausschuss stimmt über die beantragte Änderung der Tagesordnung ab.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Somit ist die Tagesordnung geändert. Die Nummern verschieben sich entsprechend.

**TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

**Beschluss:**

Der Bauausschuss beschließt die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Herr Kurkutsch, Ostlandstraße, teilt mit, dass die Häuser im Neubaugebiet angrenzend an der Ostlandstraße alle Kamine haben. Der Rauch zieht über hohe Schornsteine in die Wohnungen der Mehrfamilienhäuser. Es wird gefragt, ob sowas in zukünftige Planungen berücksichtigt wird. Herr Kühle antwortet dazu, dass Schornsteine im Planungsrecht nicht berücksichtigt werden. In diesem Fall müsste bei der Bauaufsicht des Kreises nachgefragt werden.

Herr Hildebrandt fragt, ob die Gemeinde eine Bebauung der „Obstwiesen“ (Fläche zwischen Brodersdorfer Weg und Teichstraße) plant?

Herr Kühle antwortet dazu, dass diese Fläche als Potentialfläche im F-Plan vorhanden ist. Herr Nazareth ergänzt dazu, dass momentan die Möglichkeit der verkehrlichen Erschließung fehlt.

Frau Hildebrandt fragt, ob der TOP 4 „Einwohnerfragestunde“ auf der Tagesordnung nach hinten verschoben werden kann und bittet um Prüfung.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des Bauausschusses vom 17.09.2013 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift des Bauausschusses vom 17.09.2013 erhoben. Diese gilt somit als genehmigt.

Die Vorsitzende gibt die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

**TO-Punkt 6: Mitteilungen der Vorsitzenden**

Keine

**TO-Punkt 7: Mitteilungen des Bürgermeisters**

Herr Riecken teilt folgendes mit:

- Der Gemeinde sind am 28.10.2013 folgende Sturmschäden entstanden: Rathaus, Lesehalle, Schwimmhalle, Bäume im Kurpark, Hafen
- Die gemeinsame Straßensanierung der Teilstücke Mühlenstraße und Stoschstraße mit dem Wasserbeschaffungsverband wird noch in diesem Jahr erfolgen

**TO-Punkt 8: Sachstandsbericht Genehmigungsverfahren Neuaufstellung Flächennutzungsplan der Gemeinde Laboe**

Herr Jahn verteilt zu diesem TOP das Urteil des Bundesverwaltungsgerichtes vom 18.07.2013 zur Kenntnisnahme.

Herr Kühle teilt mit, dass am 25.10.2013 ein Gesprächstermin beim Innenministerium zum Genehmigungsverfahren des F-Planes stattfand. An diesem Gespräch haben Herr Kühle, Frau Jünemann, Herr Jahn, Frau Lange (IM) und Herr Goede (IM) teilgenommen.

Im Ergebnis ist festzuhalten, dass der F-Plan aufgrund des Urteils über die Bekanntmachung der „Arten umweltbezogener Informationen“ bei der Auslegung von Bauleitplänen nicht genehmigungsfähig ist. In den Bekanntmachungen wurden diese Informationen nicht ausreichend dargelegt.

Der Planentwurf ist erneut öffentlich auszulegen.

Der Planentwurf und das Verfahren selbst seien aber in Ordnung.

**TO-Punkt 9: Innenbereichssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB für den Bereich "Stoschstraße" -Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss  
Vorlage: LABOE/BV/715/2013**

Die Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und begrüßt Herrn Blank vom Büro Jänicke+Blank.

Herr Blank stellt den Planentwurf anhand einer Präsentation vor.

Nach einer Diskussion ist sich der Bauausschuss einig, dass die Festsetzung einer Gebäudehöhe von 9,0m mit aufgenommen werden soll. Außerdem ist in der Begründung klarzustellen, dass ein Anschluss der Oberflächenentwässerung an die Kanalisation ausgeschlossen ist. Auch die Übernahme der Erschließungskosten der Straße seitens der Eigentümerin ist in der Begründung mit aufzunehmen.

Der Beschlussvorschlag laut Sitzungsvorlage wird entsprechend ergänzt.

**Beschluss:**

1. Der Geltungsbereich der Innenbereichssatzung wird um das Grundstück Flur 4, Flurstück 482/92, Stoschstraße 9b, vergrößert.

Stimmberechtigte:	11
-------------------	----

Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0
----------------	-----------------	-----------------	-------------

2. Der Entwurf der Innenbereichssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB für den Bereich „Stoschstraße“ sowie die Begründung mit Umweltbericht werden mit folgenden Änderungen beschlossen bzw. gebilligt.
- Festsetzung einer Gebäudehöhe von 9,0m
  - Anschluss der Oberflächenentwässerung an die Kanalisation ausgeschlossen
  - Übernahme der Erschließungskosten der Straße seitens der Eigentümerin

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

3. Der Entwurf des Planes und die Begründung mit Umweltbericht sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 10: Durchführung eines Bürger-Workshops zur Attraktivitätssteigerung des Ortszentrums von Laboe -Antrag Fraktion GRÜNE**

Die Vorsitzende führt kurz in das Thema ein und berichtet, dass die Gemeinde mit den Workshops Hafen und Leitbild gute Erfahrungen gemacht habe.

Frau Kuhn erläutert den Antrag zur Durchführung eines Bürger-Workshops zur Attraktivitätssteigerung des Ortszentrums von Laboe (Probsteier Platz/Reventloustraße).

Folgender Beschlussvorschlag wird beantragt:

Der Werkleiter wird gebeten, einen Bürgerworkshop unter Beteiligung aller Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Laboe zu planen und umzusetzen mit dem Ziel, eine breite Ideen-Grundlage für eine attraktive, zukunftsfähige Weiterentwicklung des Ortszentrums (Probsteier Platz und Reventloustraße) zu schaffen, auf deren Basis ein verbindliches Konzept erstellt werden kann.

Im Hinblick auf das Saisongeschäft 2014 und dem Einwerben möglicher Fördergelder sollte mit der Umsetzung noch in diesem Jahr begonnen werden.

Herr Nazareth gibt zu bedenken, dass der Werkleiter für die nächsten 2 Jahre mit der Hafenumfeldgestaltung gut ausgelastet ist und regt an, die Aufgabe nicht dem Werkleiter sondern einem Vertreter des Bürgermeisters zu übergeben.

Herr Riecken teilt dazu mit, dass bereits vereinbart ist, dass die 1. Stellv. Bürgermeisterin die Aufgabe federführend übernehmen wird. Es sind aber noch verschiedene Punkte vorher abzuklären.

Ein Beschluss wird nicht gefasst.

**TO-Punkt 11: Erweiterung Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr Laboe - Beratung und Beschluss  
Vorlage: LABOE/BV/716/2013**

Die Vorsitzende führt kurz in das Thema ein und übergibt das Wort an den stellv. Wehrführer Herrn Arp. Herr Arp berichtet von der Besichtigung der Feuerwehrunfallkasse HFUK im April 2012 und die dabei festgestellten Mängel.

Der Bauausschuss diskutiert und schlägt folgenden Beschluss vor.

**Beschluss:**

Der Bauausschuss beschließt das Gesamtkonzept der 2. Variante. Die Kosten sollen einzeln aufgelistet werden.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 12: Bekanntgaben und Anfragen**

Keine

gesehen:

Schöneich-Beyer  
- Vorsitzende -

Jahn  
- Protokollführer -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -

Riecken  
- Bürgermeister-